

INHALT	Seite
1. Einleitung	1
1.1 Auftrag	1
1.2 Durchführung der Untersuchung	1
2. Problembereiche der Pharmazie	3
2.1 Curricularrichtwert	3
2.2 Nachfrage nach Studienplätzen	4
2.3 Bedarfsprognose	6
2.4 Berufsbild des Apothekers	8
3. Regelung der Ausbildung	13
3.1 Die Approbationsordnung für Apotheker (AAppO)	13
3.2 Studienplan der Universität Freiburg	17
4. Beschreibung der Praktika	23
4.1 Praktikum "Qualitative anorganische Analyse" für Studenten im 1. Semester	25
4.2 Praktikum "Quantitative anorganische Analyse" für Studenten im 2. Semester	28
4.3 Praktikum "Pharmazeutische Chemie I" (organische Präparate) für Studenten im 3. Semester	34
4.4 Praktikum "Pharmazeutische Chemie II" (Arzneibuch-Untersuchungen) für Studenten im 4. Semester	38
4.5 Praktikum "Pharmazeutische Chemie III" (Biochemische Untersuchungsverfahren) für Studenten im 5. Semester	42
4.6 Praktikum "Arzneiformenlehre" für Studenten im 6. Semester	45
4.7 Praktikum "Pharmazeutische Chemie IV" für Studenten im 7. Semester	48
4.8 Praktikum "Pharmazeutische Biologie I" (mikroskopische Untersuchungen)	51
4.9 Praktikum "Pharmazeutische Biologie II" (Drogenuntersuchungen)	53
4.10 Praktikum "Pharmazeutische Biologie III" (Methoden der phytochemischen Untersuchungen)	54
4.11 Praktikum "Propädeutische Arzneiformenlehre"	56
5. Erhebungen zur Arbeitszeitverteilung	59
5.1 Arbeitszeitverteilung des wissenschaftlichen Personals	59
5.2 Zeitbudget der technischen Angestellten	70
6. Analyse der Ausbildungssituation	71
6.1 Analyse der Veranstaltungen	71
6.1.1 Ableitung der Curricularanteile der Praktika	73
6.1.2 Ableitung eines Curricularrichtwertes-Diskussionsfassung	84

6.2	Studentische Nachfrage	88
6.2.1	Studentische Nachfrage nach Veranstaltungen	88
6.2.2	Studentische Nachfrage nach experimentellen Arbeitsplätzen	90
6.3	Problembereiche des Studiums	94
7.	Schlußbemerkungen	97
	Literaturverzeichnis	99
	Anlage 1 Studienplan der Universität Freiburg	101
	Anlage 2 Stundenplan Pharmazie	107
	Anlage 3 Zeitbudget des nichtwissenschaftl. Personals	111
	Anlage 4 Ableitung von Curricularfaktoren nach KapVO II	115